



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

JAHRESBILANZ: PLATZ 74 DER GRÖSSTEN ARBEITGEBER DES LANDES BERLIN

11.05.2012 Fachinformation

Die degewo hat das Geschäftsjahr 2011 mit einem Gesamtergebnis von 23,9 Millionen Euro im Konzern abgeschlossen. Damit weist das Unternehmen zum siebten Mal in Folge ein positives Jahresergebnis aus. Trotz höherer Investitionen in die Pflege und Erweiterung des Bestandes konnte die Gesamtverschuldung um 14 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden. Seit dem Jahr 2002 konnte die Gesamtverschuldung um 612 Millionen Euro reduziert werden. "Die wirtschaftliche Stabilität, die wir erreicht haben, ist auch die Grundlage für unsere umfangreichen Sanierungsmaßnahmen und künftigen Neubauprojekte, mit denen wir zu einem zukunftsfähigen Wohnungsangebot für alle Menschen in unserer Stadt beitragen", sagt degewo-Vorstandsmitglied Christoph Beck bei der Präsentation des Jahresergebnisses. Die degewo investiert bis 2016 rund 250 Millionen Euro in die Modernisierung der Bestände – und will damit, verbunden mit der dauerhaften Entschuldung und Ertragsoptimierung, nachhaltige Vermögenswerte schaffen. Im Jahresabschluss 2011 trägt die degewo dem Grundsatz erhöhter Transparenz, in dem sie alle verbundenen Unternehmen im Rechnungslegungskreis zeigt. Damit ergibt sich eine Mitarbeiterzahl von 1.057 im Jahr 2012. Damit liegt die degewo auf Platz 74 der 100 größten Arbeitgeber Berlins (Quelle: IHK Berlin)

<https://bbu.de/beitraege/jahresbilanz-platz-74-der-groessten-arbeitgeber-des-landes-berlin>